

Protokoll der 116. Generalversammlung

Sonntag, 10. März 2019, 14.30 Uhr im Gemeindesaal

1. Begrüssung / Entschuldigungen

Im Namen des vollzählig anwesenden Vorstandes begrüsst der Präsident Ruedy Leuenberger eine sehr grosse Schar Seniorinnen und Senioren an den runden Tischen. Ein besonderer Willkommgruss geht an unsere Gäste:

Herr Arthur Bühler, Präsident des Stiftungsrates Sunneziel, Herr Christian Cafilisch, Leiter des Senioren-Zentrums Sunneziel, Herr Olivier Class, Gemeinderat und Sozialvorsteher der Gemeinde Meggen und Frau Maria Tobler, seit zwei Jahren Präsidentin der Spitex-Meggen.

Unsere drei Gäste wirken in ihren Bereichen das ganze Jahr für das Wohl unserer älteren Generation. Wir sind gespannt, was sie uns Neues aus ihren Ressorts unter dem Traktandum „Verschiedenes“ berichten werden.

Nun ist die Bühne frei für das Trio „Phoenix“ unter der Leitung von Corina Dreier am Flügel, Eleanora Erne (Cello) und Robin de Stefani (Violine). Wir hören im ersten Block „Trio d-Moll, 2. Satz“ von Felix Mendelssohn, „Operettenreise Teil 1“ von Carl Robrecht, und „Heinzelmännchens Wachtparade“ von Kurt Noack. Ruhig hört die grosse Zuhörerschaft zu und verdankt die einzelnen Stücke mit kräftigem Applaus.

Der Präsident hält fest, dass die Einladung mit dem Informationsblatt termingerecht erfolgte. Einige Senioren haben sich aus verschiedensten Gründen entschuldigt. Sie zeigen somit die Verbundenheit mit dem Verein.

Bis heute sind keine Anträge zur Traktandenliste eingegangen, so dass wir die auf der Einladung aufgeführten Geschäfte speditiv abwickeln können.

2. Wahl der Stimmzähler

Herr Rudolf Tuor und Frau Lisbeth Huber werden als Stimmzähler vorgeschlagen und mit Applaus gewählt. Es sind 173 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, absolutes Mehr 88.

3. Protokoll der 115. Generalversammlung vom 18. Februar 2018

Das Protokoll der letzten GV wurde vom Aktuar Alois Wey verfasst und vom Vorstand genehmigt. Das Protokoll ist im Infoblatt abgedruckt ist. Ohne Einwände aus der Versammlung wird das Protokoll genehmigt. Der Präsident dankt Alois Wey für die Abfassung des Protokolls.

4. Mitglieder - Mutationen

Der Präsident orientiert über die Veränderungen unseres Vereins im letzten Jahr. Leider sind seit der letzten GV 10 Mitglieder verstorben. Es sind dies: Herr Hans Lustenberger-Scherer, Herr Arnold Thoma, Herr Heinrich Hürzeler, Frau Margrith Brigger, Frau Cecile Feucht, Herr Kurt Mahrer, Herr Robert Sigrist, Frau Irene Niklaus, Herr Josef Scherer und Frau Maria Felder-Achermann.

Im Andenken an unsere verstorbenen Mitglieder erheben wir uns kurz von den Sitzen und verweilen in stillem Gedenken. Wir werden unsere verstorbenen Mitglieder in liebevoller Erinnerung behalten.

Nun kommen wir zur Aufnahme von 35 Neumitgliedern, 10 Ehepaaren und 15 Einzelmitglieder. Gemäss Art. 4 der Vereinsstatuten muss die Aufnahme der Neumitglieder durch die Generalversammlung bestätigt werden. Es sind dies folgende Personen: Frau Inger Margareta Janson, Herr und Frau Walter und Susanne Kurmann, Frau Pia Kurmann, Frau Rose Raymann, Frau Lisbeth Lustenberger, Herr und Frau Erwin und Susanne Duss-Thalmann, Herr und Frau Beat und Roswitha Muggli, Herr und Frau Markus und Barbara Pfäffli-Fendrich, Frau Barbara Burri, Frau Antoinette Wallimann, Herr und Frau Franz und Martha Arnold-Lienhardt, Frau Trudy Schilter, Frau Maria Tobler, Frau Liselotte Stähelin, Frau Emma Bucher, Herr und Frau Alfred und Beatrice Krieger-Erni, Frau Silvana Schaller-Poletti, Frau Maja Wegmüller, Herr Hans Studer, Herr und Frau Rudolf und Erika Tuor, Herr und Frau Ruedi und Brigitte Schärer-Henggeler, Herr Franzpeter Emmenegger, Herr und Frau Sergio und Lydia Sigrist, Herr Paul Blaser, Herr und Frau Pius und Therese Weber.

Der Vorstand empfiehlt den Anwesenden einstimmig die Aufnahme aller Fünfunddreissig Neumitglieder. Da keine Fragen gestellt oder Einwände erhoben werden, werden die Neumitglieder mit kräftigem Applaus in den Verein aufgenommen. Wir hoffen, dass sie sich bei den SENIOREN MEGGEN wohl fühlen und aktiv an den Veranstaltungen teilnehmen werden. Somit zählt der Verein neu nun 425 Mitglieder.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Der umfassende Jahresbericht unseres Präsidenten ist Teil der Einladung zur GV und konnte von allen Mitgliedern gelesen werden. Fredy Sutter dankt Ruedy Leuenberger für seine Arbeit und sein Engagement für die SENIOREN MEGGEN. Nachdem keine Wünsche für Änderungen geäussert werden, wird der Jahresbericht einstimmig genehmigt und mit grossem Applaus verdankt.

6. Finanzen: Rechnung 2018 und Revisorenbericht

Léonie Steiger orientiert über die Jahresrechnung. Die Einnahmen setzen sich ausfolgenden Posten zusammen: Mitgliederbeiträge mit Fr. 11'185.-, der Gemeindebeitrag Fr. 500.- und Zinsen sowie Honoraren. Die wichtigsten Posten bei den Ausgaben sind: Geburtstagsgeschenke, GV, Wandergruppe und Jassturnier. Sie ergeben den Betrag von Fr. 15'282.05. Die Mehrausgaben (Defizit) von Fr. 2'525.54 werden durch die Entnahme aus der Reserve der Erbschaft ausgeglichen. Diese Reserve beträgt nun noch Fr. 44'252.30.

Für den Revisorenbericht der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung übergibt er das Wort an Toni Guggi. Er hat die Kasse zusammen mit Albert Rymann geprüft und dabei festgestellt, dass die Buchungen mit den Belegen übereinstimmen und die Kontobestände durch die Bankbelege korrekt ausgewiesen sind. Er dankt Léonie Steiger für die grosse und zuverlässige Arbeit.

Die Rechnung wird genehmigt und mit herzlichem Applaus verdankt. Der Rechnungsführerin und dem Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt. Der Präsident dankt der Kassierin und den Revisoren für ihre Arbeit.

7. Jahresbeitrag & Voranschlag / Budget 2019

Der Präsident Rudy Leuenberger äussert sich wie folgt: Nach dem Beschluss an der GV 2018 den Jahresbeitrag moderat auf Fr. 25.- pro Mitglied zu erhöhen bleibt der Betrag dieses Jahr gleich hoch.

Das Budget 2019 findet ihr im Informationsblatt. Bei Erträgen von Fr. 11'530.- und Ausgaben von Fr. 14'000.- ergibt sich ein Ausgabenüberschuss von Fr. 3'370.-, der durch die Entnahme aus der Erbschaft gedeckt werden kann. Wenn wir das Budget einhalten können, so beträgt Ende 2019 die Reserve noch Fr. 40'900.-.

Es werden keine Fragen gestellt. So kann der Präsident die Versammlung über das Budget für das Jahr 2019 abstimmen lassen. Die Anwesenden stimmen dem Budget 2019 einstimmig zu. Sowohl der Präsident wie auch die Stimmzähler stellen Einstimmigkeit fest. Danke für das Vertrauen.

8. Vereinsausflug vom Mittwoch, 4. September 2019

Fredy Sutter orientiert kurz über den geplanten Jahresausflug. Ziel ist die Gegend um den Schwarzsee im Kanton Freiburg. Weitere Reisedetails sind noch in Planung werden aber sicher rechtzeitig ausgeschrieben. Am Sonntagstreff vom 2. Juni wird Walter Gloor wissenswertes zum «Greizerland» vermitteln als Einstimmung zur Reise.

9. Veranstaltungen 2019

Fredy Sutter verweist zuerst auf einen Anlass hin, dessen Datum in der Broschüre noch nicht genau aufgeführt ist. Die Informationsveranstaltung vom 29. Oktober 2019 zum Thema «Persönliche und finanzielle Vorsorge im Alter». Dazu werden Vertreter von «Pro Senectute», «Sunneziel» und Alterskommission/Sozialamt zu Worte kommen. Monika Schmid von der Alterskommission meldet einen Spielnachmittag zusammen mit der Jugendanimation (JAM), dem Blauring und der Jungwacht vom 25. Mai 2019 um 14.30 Uhr im «Sunneziel».

Hier dürfen wir nochmals dem Trio „Phoenix“ lauschen. Sie spielen uns zuerst „Oblivion“ von Astor Piazzolla, darauf „Operettenreise Teil 2“ von Carl Robrecht und «Spanischer Marsch» von Josef Rixner. Sie werden mit starkem Applaus zu einer Zugabe herausgefordert. Besten Dank an das Trio für die gute Unterhaltung.

10. Ehrungen (runde oder halbrunde Geburtstage im Jahre 2019)

Die Namen der 70-jährigen / der 75-jährigen / der 80-jährigen / der 85-jährigen / der 90-jährigen, der 95-jährigen und 100-jährigen Jubilaren werden von den Vorstandsmitgliedern vorgelesen. All diesen Mitgliedern wünscht der ganze Vorstand weiterhin gute Gesundheit und viel Freude mit eitel Sonnenschein. Die anwesenden Geburtstagskinder dürfen eines der Primeln mit nach Hause nehmen. Herzlichen Dank an Gertrud Christen und Monika Schmid für die schön verpackten Primeln.

11. Verschiedenes

Hier gibt unser Präsident Ruedy Leuenberger **Olivier Class**, dem Sozialvorsteher der Gemeinde, das Wort. Er bedankt sich für die Einladung und bringt die Grüsse des Gemeinderates. Er schätzt den Kontakt und den Austausch mit den Senioren, diese sind das Rückgrat der Gemeinde. Er weist auf zwei Projekte hin, die in diesem Jahr stattfinden: Projekt 1 – Gesundheitstag am 11. Mai unter dem Thema «Sucht – wir schauen hin» und Projekt 2 – eine Koordinationsstelle für Nachbarschaftshilfe der Freiwilligen Arbeit. Er verspricht beim Jahresausflug, falls das Budget es zulässt, das Kaffee und das «Gipfeli» zu übernehmen.

Darauf gibt unser Präsident Ruedy Leuenberger **Maria Tobler**, der Präsidentin der Spitex Meggen, das Wort. Sie begrüsst alle herzlich in ihrem herrlichen Nidwaldner Dialekt. Ambulant **vor** stationär! Was für die Regierung im Kanton Luzern ein brisantes Thema ist, gilt für die Spitex-Organisation schon längst. Der Spitex-Vorstand hat zusammen mit den Mitarbeiterinnen im letzten Jahr ein Leitbild entwickelt. Zitat daraus: «Was mir machen, tun wir mit Freude. Wir helfen, wenn wir gebraucht werden. Nach einer Operation, während einer Krankheit, im Wochenbett oder wenn die Kräfte im Alter nachlassen. Unser Ziel ist, Menschen professionell zu pflegen und zu betreuen, um ihnen ein selbstbestimmtes Leben zu Hause zu ermöglichen». Schon 24 Jahre unterstützt

Spitex Meggen hilfsbedürftige Menschen zu Hause. Aber immer mehr ist die Spitex gefordert mit Ambulant **nach** stationär. Die Patienten werden nach Operationen schneller aus dem Spital entlassen und können auf die Hilfe der Spitex zählen. Die Pflege wird komplexer, Mehrfacherkrankungen, Demenz und psychische Leiden erfordern kompetente Mitarbeiterinnen mit viel Einfühlungsvermögen. Dank der Digitalisierung wird alles genau erfasst. So ist jeder Mitarbeiterin auf dem Laufenden, welche Behandlung der Patient benötigt. Diese Erfassung ist auch wichtig für die Kontrolle der Kosten: den Patienten, die Krankenkasse und die Gemeinde für die obligatorische Pflegefinanzierung. Die geleisteten Stunden der Spitex haben in den letzten zwei Jahren um 60% zugenommen auf fast 13'800 verrechneten Stunden. Aktuell arbeiten 27 Frauen bei der Spitex, die sich 16 Vollzeitstellen teilen. Mehr kann man an der Mitglieder-Versammlung vom Mittwoch, 17. April 2019 erfahren. Zum Schluss empfiehlt sie die Homepage zu besuchen oder Mitglied werden.

Darauf erteilt der Präsident Ruedy Leuenberger dem Zentrumsleiter Herr **Christian Cafilisch** das Wort. Er bedankt sich für die Einladung und gibt im Einverständnis mit Arthur Bühler bekannt, dass an der heutigen GV die Kosten der Kaffeerrunde vom SUNNEZIEL übernommen werden. Herzlichen Dank!

Er berichtet über ein erfreuliches Geschäftsjahr, das ausgeglichen abgeschlossen werden konnte. Die Nachwehen vom Umbau konnten behoben werden und die Abläufe haben sich zum positiven eingependelt. Durch die neue Leitung Pflege und Betreuung von Frau Cécile Hüsken konnte die Pflege stabilisiert und ausgebaut werden. Er bedankt sich bei der Gemeinde für die Unterstützung bei der Pflegefinanzierung. Im «Siesta» kann der Bewohner aus zwei Varianten sein Mietverhältnis wählen. Beim Wohnhaus «Im Park» blickt man auf drei Jahre Erfahrung zurück. Hier bildet die Warteliste mit rund 120 Personen für Gesprächsstoff. Hier werden nun die Richtlinien und Aufnahmebedingungen angepasst. Für Fragen von Anwesenden steht er gerne nach der Versammlung zur Verfügung.

12. Abschluss der GV

Ruedy Leuenberger fragt in die Runde ob sich noch jemand zu Wort melden möchte? Zum Schluss bedankt er sich bei der Gemeinde, die den Saal zur Verfügung gestellt hat und natürlich allen dienstbaren Geistern unter der Leitung von Joe Zwysig. Er bedankt ferner bei allen, die uns heute ihrem «Mit-Dabei-Sein» Freude machen und an alle, die sich für uns Seniorinnen und Senioren einsetzen.

Er wünscht allen einen guten Appetit zur obligaten Verpflegung «Luzerner Chügelipastetli» und «Fasnachtschüechli» aus der feinen Küche der Firma „Kauer Catering“. **Herzlichen Dank!**

Ende der Generalversammlung um 16.30 Uhr.

Meggen, den 14. März 2019

Für das Protokoll

Alois Wey, Aktuar